

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Klage

Schönhuth, Ottmar Friedrich Heinrich

Tübingen, 1839

Wörterbuch

[urn:nbn:de:bsz:31-164028](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-164028)

Wörterbuch.

(K. bedeutet Klage, S. das Lied vom Riesen
Eigenot, E. Eggen = Liet.)

A.

- Adamant (der), der Demant.
Afer, hinweg, nach.
Aigen, das Eigenthum. E. 73.
Aing, ainge, einig, allein. E. und S.
Ald, alder — oder.
Alrerst, zuerst.
Alfus, also.
Alterseine, ganz allein.
Ande, leid, schmerzlich.
Ande (der), der Feind. K. 1336.
Ane tuon libe, des Lebens berauben. E. 3.
Anen sich, entbehren.
Angestlich, angstvoll, gefährlich.
Angesigen einem, obsiegen. E. 8. 90.
Angetragen, anlegen, anstellen. K. 1315. 4199.
Anweder, entweder. E. 119.
Arnen, büßen. E. 235.
Asche (div), der Staub.

B.

- Bagen, zanken. E. 171.
Baltliche, bald, schnell.
Bar, bloß, leer. E. 90.
Baren, auf Bahren legen. K. 813. tragen 1209.
Bechennen, fennen.
Bechomen, kommen.
Bedacht, bedeckt. E.
Bedenthalt, auf beiden Seiten.
Bediet, von beduiten, bedieten, betüeten — er-
klären, darstellen. K. 987.

- Bedros, verdroß. E. 32.
 Beduhte, dächte. E. 103.
 Begrißen, erfassen. E. 172.
 Behalten, aufbehalten, bewahren. E. 150.
 Beheften sich, sich befassen. E. 34. 243.
 Beiagen, erstreben. E. 143.
 Bekon, gekommen. E. 115.
 Bekrenken, so viel als fränken.
 Belangen, verlangen. S. 21.
 Beliben, bleiben, zurückbleiben. E. 196.
 Beligen, liegen bleiben. E. 103.
 Belost, beraubt. E. 1032.
 Benamen, gewislich, wahrhaftig. E. 114. S. 4.
 Berichten, fördern. E. 63.
 Berlot, Perle. E. 93.
 Bernd, tragend, hegend; trübebernd, treuge-
 sinnt. K. 3056.
 Beschoiden, berichten. E. 131. unterscheiden.
 K. 865. bestimmen. K. 2510.
 Bescheidenlichen, deutlich, genau. K. 2729.
 Beschelten, schmähen. K. 1190.
 Bestan, einen bestehen, mit einem kämpfen,
 stehen bleiben.
 Bestrait, überstreut.
 Besondern, aussondern.
 Beswaret, beschwäret.
 Betagen, beschicken, auf eine bestimmte Zeit.
 K. 186.
 Bettereste (div), die Ruhestätte.
 Betobet, betäubt.
 Betoren, thöricht machen.
 Betüten, bedeuten, anzeigen. E. 1.
 Bevangen, belegen mit. K. 2732.
 Bevilt mich, es ist mir nicht zu viel. K. 2161.
 Bewarn, für wahr erklären. K. 542.
 Bewarn, sich hüten, unterlassen.
 Bewegen sich, sich einer Sache entschlagen,
 darauf verzichten. K. 140. E. 22. sich zu
 etwas entschließen. E. 51. 76. S. 16

- Bewenden, zu Ende bringen. S. 16.
 Bewisen, überweisen, beschuldigen. einem um-
 ständlich sagen.
 Bewnden, beschlagen. S. 12.
 Bezeigen, erzeigen, beweisen. K. 193.
 Bigestan, für bestan.
 Bissen, hauen. E. 64.
 Biten, warten.
 Blowefliche, blöde. K. 3650.
 Von (der), der Baum.
 Borgen, darreichen, leisten. K. 1704.
 Bortefiden, seidne Borte. E. 31.
 Bowen, anbauen.
 Brachen, glänzen, scheinen. E. 70.
 Bresten, brechen. E. 32.
 Brün (die), die aus Platten gefertigte Be-
 deckung des Oberleibs, welche bisweilen
 noch über den Halsberg getragen wurde.
 Bruele (der), der Brühl. E. 229.
 Brunn (der), die Quelle, das Wasser. K. 3256.
 Bruoderen sich, betteln nach der Brüder,
 Mönche Weise. E. 22.
 Büwen, bewohnen. E. 225.
 Bvoz tuon, einer Sache berauben. K. 2534.
 Burkfehen empfangen, Wohnsitz auf einer Burg
 erhalten, Burger werden. S.

E.

- Ehememat (die) das Frauengemach.
 Eheren, reisen. K. 3079.
 Ehiesen, sehen.
 Ehlieben, spalten. K. 2053.
 Ehlosen, klemmen.
 Ehonemagen, Verwandte durch Heurath,
 Schwäger. K. 843.
 Ehonen für kommen. K. 4152.
 Eham (der) Krämerladen.
 Ehranch, schwach.
 Ebrucestab, der Kreuzstab.

- Chund, bekannt.
 Chunft (div), die Ankunft.
 Chunne (daz), die Verwandtschaft, Verwand-
 ten. K. 1996.
 Chuntlich, kündlich, bekannt. 4415.
 Cluph (der), von clossen, kassen — das Gerds,
 Geräusch. E. 179.

D.

- Daht, deckte. E. 33.
 Dank, ane Dank, wider Willen. K. 1705.
 Dast!, das ist. E. 22. daß du.
 Degenlich, wacker, ritterlich.
 Dehein, deheiner, deheine — irgend einer, ei-
 ne, eines.
 Deiswar, das ist wahr.
 Des, deshalb.
 Dick, dicke, oft.
 Diete (div), das Volk.
 Dinc, Dinch, Angelegenheit, Umstände.
 Dingen, bedingen.
 Dir, dirre, dieser.
 Disehalb, deswegen.
 Dolen, dulden.
 Dor, durch. E. 20.
 Dos, da es. E. 108.
 Drac, von draen, auffahren. E. 186.
 Drate, bald, schleunig.
 Driftvnt, dreimal.
 Dunr (den), der Donner.
 Durchel, durchbohrt, zerhauen. K. 3361.
 Durchsigen, durchtrieft. K. 1392.

E.

- E (div), die Verpflichtung.
 Einez, einig, allein. K. 745.
 Egeslich, eislich, schrecklich. E. 106.
 Egge (div), die Schneide des Schwerts. E. 224.
 Ellen (daz), die Tapferkeit.

Ellend, fremd.

Ellentrich, tapfer.

Ellich, unaufhörlich. K. 4251.

Ellot (daz), Kraft, Stärke. E. 86.

Enbinnen, berauben. K. 3083.

Enblanden, leidig werden. E. 32.

Enchrenchen, schwächen. K. 3549.

Endrant, entrunnen. von einander getrennt.
E. 116.

Endacht, dachte. E. 63.

Enduchte, dächte. K. 1010.

Encin werden, eines werden. K. 2709.

Enheiner, keiner.

Enkein, fein.

Enruochton, kummerten sich nicht. E. 104.

Enstanden, von entstan, sich erheben. K. 229.

Entanon, berauben. E. 204.

Entbir, entbir — entbehre. E. 61.

Enterben, des liles, des Lebens berauben. E. 231.

Entnähen, ausziehen, entkleiden. K. 1700.

Entpfesten, verloben. K. 3921.

Entroosten, die Rüstung abziehen. K. 1677.

Entsagen, absagen. K. 3832.

Entsetzen, einer Sache entäußern. K. 2720.

Entsrichen, entstricken, auflösen. E. 176.

Envachte, aufwachte. E. 179.

Entwer, hin und her. E. 26.

Enzait, entzogen, entsagt. E. 100.

Erbaizen, niedersteigen.

Erbaren, aufheben. E. 102.

Erbeizen, todt beißen. K. 2171.

Erbiben, erbeben. K. 4349.

Erbeiten, erwarten. K. 4360.

Erbelose, ohne Erbe, verlassen. K. 1885.

Erbolgen, erzürnt, erbittert. K. 280.

Erborn, geboren.

Erbotten, anerbotten. E. 51.

Erchom, von erchemmen, erschrecken.

Erchrachen, frachen.

- Erdiczen, ertosen, erschallen.
 Erfallen, fällen.
 Ergän, angehen. E. 72.
 Erhaben, erheben, anheben. K. 4139.
 Erkloz, spaltete.
 Erlären, leer machen.
 Erlougen, wohl für erloggen, verläugnen.
 Ernern, erhalten.
 Eröffnen, eröffnen, offenbaren. K. 3352.
 Errochen, rächen.
 Erschalte, von erschellen, durch und durch schla-
 gen, daß es schallt, zerschellen. S. 18.
 Erschellen, erschallen. E. 18.
 Erschöpfen, erschüttern. K. 1651.
 Erstreichen, Streiche thun. E. 121. nach einem
 erstreichen, nach einem ausziehen. E. 3.
 Ersuofen, erseufzen. K. 1012.
 Ervar, erregt, bewegt (andre Lesart envar).
 K. 3784.
 Erwagen, erheben. K. 648.
 Erwenden, abwenden. K. 153.
 Erwinden, ablassen von. E. 3.
 Erwsfen, wehflagen.
 Eteswaz, etwas.
 Etteslich, mancher.

F.

- Faht, focht.
 Falschen, Fehl an etwas finden, etwas auszu-
 setzen haben, unbilliger Weise. E. 18.
 Faster, mehr. E. 103.
 Fehen, bunt werden. E. 120.
 Ferre, verre, ferest — fern.
 Fessel, der Degen-Gürtel. E. 31.
 Floren, verloren.
 Forgt, Furcht. E. 182.
 Fristen, aufschieben, verzögern. E. 183.
 Frvege, frühe.

- From, frümie, fromeulich, tapfer.
 Frommen, fruemem, fördern. E. 32. K. 1310.
 From (der), der Nutzen.
 Fvove (div), das Betragen, die Zucht. K. 2304.
 Fürten, fürchten. E. 240.

G.

- Gach, ir was gach, sie eilte. E. 241.
 Gadem (daz), Gemach.
 Gahen, schnell gehen.
 Gahes, eilig, schnell. K. 1420.
 Gal, von widergellen, widerhallen. E. 185.
 Galander (der), die Haubenlerche (Triftran).
 Gan, gönne. E. 138.
 Gars, Gras.
 Garzun, Knabe. E. 34.
 Gebare (div), die Geberde, das Betragen.
 K. 2977.
 Gebaren, sich geberden. K. 2526.
 Gebresten, gebrochen.
 Gedagen, schweigen.
 Gedigen, gediehen. K. 4259.
 Gedingen an, sich verlassen auf einen. K. 2191
 unterhandeln. E. 192.
 Gedingen, der Gedanke, Vorsatz, Wille. K. 394.
 Hoffnung. K. 1911.
 Gedranch, Gedränge. K. 3483.
 Gedroct, kurz abgebrochen, verhalten. K. 3040.
 Gedrewen, dräuen, drohen. K. 2172.
 Gesich, eher zu lesen gesich. E. 101.
 Gefristen, sein Leben davon tragen. E. 119.
 Gefrvomen, nützen. K. 2643.
 Gehaben, halten. E. 202.
 Gehaft, seßhaft.
 Geheizen, verheissen. K. 219.
 Gehogen, gedenken. K. 1547.
 Gelenket, gewoben. E. 94.

- Gelichen sich, gleichstellen sich. E. 60.
 Gemach (der), die Ruhe, Bequemlichkeit. E. 62. 86.
 Gemal, licht gemal, lichtfarb, schbn. E. 81. (Trisfran)
 Gemeinlich, gemeinsam.
 Gemeit, Wohlgefallen empfindend und erregend. E. 93.
 Gemewert, vermauert, versperrt. K. 1660.
 Genade sagen, Dank sagen. E. 16.
 Genact, von genaden, danken. S. 40.
 Genagelt, mit etwas besetzt, beschlagen. E. 166.
 Genan, für genam, nahm. E. 147.
 Genen, für gen, gehen. E. 77.
 Genen, vielleicht genon, genommen.
 Genenden, Muth fassen. E. 93.
 Gemerchen, merken, beurtheilen. K. 180.
 Genieten sich, genießen einer Sache. K. 3166.
 Genossen, sich einem vergleichen. E. 60.
 Genozzen, von geniezen, Nutzen von etwas haben. K. 33. genos für genas. E. 52.
 Geprownen, etwa abzuleiten von pruepen, veranlassen, veranstalten. K. 1329.
 Ger, der Wurffspieß.
 Ger (div), die Begehr. E. 35.
 Gere (div), Saum des Kleids, das Kleid selbst.
 Gerer, begehren.
 Geriet, veranlaste. K. 988.
 Gerichte, gerade aus. S. 37.
 Gerowen, ruhen.
 Gerowetiv, ausgeruhete. K. 1223.
 Gesaerwe (div), soviel als sarwat, Kleid Rüstung. E. 55. (s. Ruolandes-Lied)
 Geserait, nachschritt. S. 22.
 Geseret, tiefbetrübt. K. 136.
 Gesvarn, schonen. K. 1185.
 Gestehen, bestehen. K. 955.
 Gesten sich, sich freuen. E. 222. beehren. S. 37.
 Gesio, gesucht. E. 33.

- Gesuchte (daz), die Sucht, Krankheit. E. 176.
 Geswaig im, schwieg. E. 93.
 Getorste, durfte.
 Getrap, trieb.
 Getrowen, zutrauen.
 Getwerk, Zwerg.
 Gewäffen, die Waffen.
 Gewährheit (div), Schutz, Sicherheit. K. 3585.
 Gewegen, einen erwähnen. E. 100.
 Gewaere, wahr. E. 93.
 Gewizzenheit, Gewisheit.
 Gewon, gewohnt. E. 205.
 Geworhen, wirken. K. 1469. geworh für ge-
 worht. E. 33.
 Geuegen, sich anschicken. E. 99.
 Gezit (div), Zeit.
 Gezoge (daz), die Begleitung.
 Gezowe (daz), Gezeug, Rüstung. K. 2947.
 Gih, gesteht ihm zu, schreibt ihm zu.
 Gisel (der), die Geißel, der Gefangne.
 Gomme nehmen, wahrnehmen. E. 229.
 Gommen, wahrnehmen. K. 2976.
 Gra, grau.
 Gremeliche, gräulich, schrecklich.
 Gries (daz), der Staub, Sand.
 Grisgramen, kreischen vor Grimm. E. 237.
 Grüene (div), das grüne Gras, der Boden.
 E. 147.
 Gruntwalle, Grundwelle.

H.

- Haben, dafür halten. E. 1. stille haben, stille
 halten. E. 149.
 Hael, glatt. E. 124.
 Haerseniier, die Bedeckung des Kopfes unter
 dem Helm. E. 140.
 Haernesch, der Harnisch. E. 3.
 Haernechwar f. haerneschar, harnischfarbig,
 glänzend im Harnisch. E. 100.

- Haben, hängen.
 Hain, hein. S. 32.
 Handlung (div), die Behandlung.
 Harn, harren. E. 179.
 Hart, sehr.
 Harten, härten.
 Her, herrlich, mächtig.
 Herdan, von einander. K. 2053.
 Herte (div), harter Kampf, Gefahr. K. 1810.
 E. 32.
 Herte (der), der Erdboden.
 Hestin (div), Messerheft. E. 220.
 Helze (div), der Schwertgriff. E. 31.
 Helmoaz (daz), Helmgefäß, Helmkegel, Helm.
 Heln, verhehlen.
 Hervarte (div), die Herfarth.
 Hindan, davon.
 Hinnan, von hinnen.
 Hiu, hieb. E. 184.
 Hüt (div) die Haut, Leder. S. 14.
 Hochzeit (div) Fest, Gastmahl.
 Hoson (die) die Bekleidung der Beine von der
 Hüfte bis auf den Fuß, Streitstiefel (Ocreae)
 E. 30.
 Hübes, hübsch. E. 93.
 Hueten, auf einen passen. S. 4.
 Hürnin, hören.
 Hüt, hut, heute.
 Hurten, werfen, hinwenden. E. 2009.
 Hobe (div) die Hufe, Stück Land.

J.

- Jach, sagte.
 Jemen, Jemand.
 Jendert, irgend.
 Jer, ich irre, hindre. E. 102.
 Jeslich, jeder.
 Jemederthalb, vor der Hand, auf beiden Sei-
 ten der Hand. E. 31.

- Iht, irgend!, etwas.
 Immer, nimmer. E. 13.
 Inder, irgendwo.
 Ingesinde (daz) das Hausgesinde, Dienerschaft.
 Inre, innerhalb.
 Inrethalben, innerhalb drinnen.
 Intuon, wegnehmen, zu nichte machen.
 Iochant, ein rother Edelstein, vielleicht Hya-
 cinth.
 Ioch, auch.
 Irriten (nach der gemeinen Lesart) erreiten,
 erreichen.
 Ireniw, neu, abermalig.
 Jungen, jung seyn. E. 188.
 Jungeslich, jüngster. E. 219.
 Just (der) Kampf, Streit.

K.

- Kapfen, gaffen. E. 37.
 Kera, kehre.
 Kip (der) Sauf, Streit. E. 201.
 Knupte, knüpfte. E. 32.
 Kon, gekommen.
 Koste (div) den Werth. E. 24.
 Kovertiore (div) die Pferdedecke. E. 3019.
 Küsen, wählen. E. 131.
 Kunde, bekannt. E. 214.
 Kunst, kômmt.

L.

- Lage (div) der Hinterhalt. E. 115.
 Lagen, nachstellen. E. 171.
 Laige, ein Weltgeistlicher. E. 117.
 Lanchlibe, lebenslang. K. 1908.
 Laster, Schande, Schmach.
 Laschen, löschen, tilgen. K. 3774.
 Lathund, Hunde, die man am Leitseil führt,
 Jagdhunde. E. 162.

- Lazen, unterlassen.
 Lebart, Leopard. E. 36.
 Lebhaft, lebendig. K. 3835.
 Leiden, verleiden; beleidigen. K. 3703.
 Leid, feindlich. K. 2292.
 Leisten, erfüllen. K. 220.
 Leite (div) der Pfad, Weg.
 Leiten dan, von hinnen führen.
 Lezzen, endigen; berauben. K. 506.
 Lien, lieffen. S. 38.
 Lieht, licht, glänzend.
 Lie, ließ, hinterließ. E. 73.
 List (der), Klugheit, Rath, Veranstaltung.
 Livt (daz), das Volk.
 Lit (daz) das Glied.
 Loben, geloben.
 Lob (daz), das Laub.
 Losan, hören.
 Lotter, Lotterbube. E. 46.
 Lovgen, läugnen. E. 8.
 Lugelich, erlogen. K. 3177.
 Luht, leuchtete.
 Luogen, schauen.
 Lvhten, leuchteten.
 Lvzzel, wenig.

M.

- Maen (der), der Mond.
 Maent, meint. E. 73.
 Märe, berühmt.
 Märe (div), die Sage, Erzählung, Geschichte.
 Mage, maf, der Blutsverwandte.
 Main, falsch, trügerisch.
 Mang (der), Mangel. E. 203.
 Marche (div), die Mark, das Gränzland.
 Mark, march (daz), das Pferd.
 Maze, ze mazen, mit Maße. K. 3539.

- Mäzen, mäfigen. K. 3345.
 Mäzlich, mit Maafse.
 Mengen, manchen.
 Michel, groß.
 Miete (div), die Gabe, der Lohn.
 Min, minder. K. 651.
 Minnest, mindest.
 Mirst, mir ist.
 Missehagen, übel behagen.
 Missevar, entfärbt.
 Missewende (div), die Missethat, Unthat.
 Missegan, übel von Statten gehen, mißlingen.
 E. 8.

- Misselingen, übel ergöhen.
 Misset, von messen, ermessen, anschlagen. E. 5.
 Multe (div), die ausgegrabene Erde.
 Mornunt, traurend. E. 52.
 Modinch, Schwächling, Wicht, Elender. K. 846.
 Mued, müedü (div), Müdigkeit. E. 174.
 Muegen, mühen. E. 4. 206.
 Mote, mühete, machte Verdruf.
 Mollich, mühslich, schwer.
 Munt, mögen.
 Mun, müssen. E. 163.
 Mörden, morden. S. 32.
 München, zum Mbnch machen. E. 23.

N.

- Nazzen, benezen. K. 3257.
 Naina, ach! nein. E. 137.
 Nach, beinahe. S. 36.
 Nag, der Nacken. S. 14.
 Neheiner, keiner.
 Neren, nern, retten, schützen, erhalten. E. 12. 207.
 Niederbreften, niederbrechen. K. 1656.
 Nidenan, unten. E. 940.
 Nistel (div), die Nichte.
 Ninder, nirgend.

Nöten, nöthigen.

Not, es get not, es thut Noth. K. 3195.

Notgestallan, Gefellen in der Noth —

Notgestallan, schon im fränkischen Ludwigsliede.

Nothast, mit Noth und Schmerz kämpfend. K. 3264.

O.

Ors, das Ros.

Ortbant (daz), die Scheide des Schwerdtes.

P.

Penen, büßen, um etwas bringen. E. 28.

Phant wesen, entgelten, büßen. K. 317.

Pharitchleit (daz), die Pferddecke.

Pheller, Phellil (der), ein kostbarer Seidenstoff, theils mit, theils ohne Gold.

Phanten, pfänden. E. 66.

Phi, psui, weh. E. 35.

Pflicht, Sorge, Pflege. S. 32.

Pflicht haben, Gewalt haben, üben.

Plide, blid, heiter, froh. E. 79.

Plig (div), die Pflege. E. 202.

Ponit, etwa eine Verzierung am Brustharnisch. E. 193. (s. Einleitung zum Eggenliet).

Preis (der), Preis, Ruhm; ze prise chomen, zu Ehre und Ruhm gelangen.

Pruppen, pruppen sich — seine Veranlassung, Entsetzung haben. K. 46. 487. E. 190.

Prunne, Brünne (div), eine aus Platten gefertigte Bedeckung des Oberleibes, die bisweilen noch über den Halsberg getragen wurde, der Brustpanzer.

Proz tuon, Ersatz geben. K. 2129.

Q.

Quam, queme, bequam abgel. von kommen.

R.

- Ramen, berühren. E. 49.
 Rant, der mit Erz belegte Rand des Schildes; der Schild.
 Rat, der Vorrath. K. 3348.
 rat haben, etwas entrathen, entbehren. K. 976.
 rat werden, wohl bekommen, zum Heile dienen. E. 125.
 Re (der), die Leiche.
 Reite, redete. K. 1197.
 Reren, zur Erde fallen. E. 15. 110.
 Rerob (der), Beraubung eines Leichnams. E. 146.
 Reste (div), die Raft.
 Rich, räche. S. 3.
 Richen, rauchen. E. 219.
 Rinc, rinch, der Panzerring.
 Rinchschart (der), Scharte im Panzer.
 Ringen, geringen, den Schmerz lindern, trösten. K. 3852.
 Riwe, die Reue.
 Roch (der), der Rauch. E. 106.
 Rone (der), der Baumstamm. E. 15.
 Rotelecht, röhlich.
 Rosselovf, die Strecke, welche ein Pferd laufen kann, etwa ein Stadium nach lateinischem Maße.
 Ruch, rauh. E. 231.
 Ruochen, dafür Sorge tragen. E. 143. geruhen. K. 2992.
 Ruom, Ruhm. E. 57.
 Ruoren, bewegen. E. 144.
 Rov, reute. K. 4040.
 Rucke, rugge, der Rücken.
 Ruomen, räumen.

S.

- Saeremat, sarwat (div), das Kriegskleid.
 Saig, seich, von sigen, sinken. E. 173.
 Sam, gleichsam, wie wenn, so wie.
 Samen (der) Kampfplatz. E. 49.
 Samir für so mir Gott! eine Betheurungs-
 formel; samir u. s. w. min lip, bei mei-
 nem Leben. E. 12.
 Saeleelich, Glück, Segen bringend. E. 156.
 Saelde, salde (div), das Glück.
 Samnen, versammeln.
 Sarchen, in den Sarg legen.
 Scaden, der Schaden.
 Schaprun (der), eine kleine Kappe oder Ueber-
 fleid, das über Brust und Rücken hieng.
 E. 44.
 Schedelich, schädlich, Unsegen bringend.
 Schelen, scheiden. K. 3545.
 Scherm, Schirm, Schutz; Schild.
 Schermon, schirmen, mit dem Schild decken;
 etwas vorschützen, vorgeben. K. 3178.
 Schier, bald, sogleich.
 Schimpf (der), Scherz, Spiel, Spott.
 Schmah (div), die Schmach.
 Schühen, scheuen. E. 60. 62.
 Schwinde, swinde, schnell, rasch, kräftig, wacker.
 Schwingen, schlagen. K. 2271.
 Schiure, schure, Schauer. E. 112. Hagel-
 schauer, Sturm. E. 203.
 Schieh, schreckenerregend. E. 41.
 Scre, schrie.
 Scriez, schriet es, von schroten, hauen.
 Seine, langsam, zögernd.
 Ser (daz), Schmerz, Kummer.
 Serelich, schmerzlich. K. 2280.
 Seltfäme, seltsam. K. 3617.
 Sich, der Sieg.
 Sicherheit (div), Versicherung.
 Sicherlich, in Wahrheit. E. 204.

- Eidhust (der), der Sittich. E. 94.
 Eigelat (der), ein persisches Wort, das einen kostbaren Seidenstoff mit eingewobenem Golde bezeichnet. K. 4209.
 Eigen, fallen, sinken.
 Eihite, seicht. E. 144.
 Einwel, walzenförmig, rund. S. 14.
 Eippe (div), die Verwandtschaft.
 Eit, sider, seit, seitdem.
 Ela (div), die Spur. E. 51.
 Elahre (div), Art, Weise.
 Eleisen, schleifen. E. 124. 133.
 Elizz, der Schliz am Kleid, wo ein andrer, etwa Goldstoff eingelegt ist. E. 140.
 Emaß, Gestank. S. 26.
 Emittont, von schmieden. E. 79.
 Enid (div), die Schneide.
 Eond, sunt, sollt. E. 181.
 Epäh, kunstreich gearbeitet. K. 4207. zierlich,
 Epor (der), die Spur. E. 65.
 Etähelin, stählern.
 Etäte (div), die Beständigkeit, Treue.
 Etegraf, Steigbügel.
 Etik, Steg, Weg.
 Etruchte, strauchelte, stürzte. E. 219.
 Eunder, sonderlich, besonders.
 Eunder wan, ohne Zweifel. E. 93. 141.
 Eumäre (daz) Saumroß.
 Eumeliche, einige.
 Ewäre (div), die Betrübniß, der Kummer.
 Ewären, belästigen. E. 169.
 Ewar, wohin. E. 70.
 Ewarte (div), die Haut.
 Ewachen, schwächen, gering machen, schlecht darstellen. E. 10.
 Ewenden, verschwinden machen. E. 195.
 Ewertswanch, Schwerdtschlag.
 Ewinen, schwinden, abnehmen.

Z.

- Zacht, deckte. S. 14.
 Zageweide, die Zagreise. S. 9.
 Zailen, zertheilen, bestimmen. E. 131.
 Zal, ze tal, hernieder.
 Zalanc, so lang. E. 38.
 Zan, der Wald. E. 52.
 Zanyh, der Dampf. E. 219.
 Zobelich, rasend, närrisch.
 Zohte, taugte, ziemte.
 Zovgen (daz), das Geheimniß.
 Zovgenlichen, heimlich.
 Zovwend (z. l. von swaize tovwend), triefend.
 K. 2225.
 Zorste, dürste.
 Zold (der), Gipfel des Baums. E. 1218.
 Zovf (die), die Laufe.
 Zraben, reiten. E. 149.
 Zrähen (der), die Thräne.
 Zrähtin, Herre Gott. K. 2933.
 Zriwe, Treue; triwestet, treubeständig. K. 171.
 Zröwen, dräuen.
 Zruf, Angriff, Stoß. E. 113.
 Zruesen, träufeln, verschwinden, auß. K. 4379.
 Zruht, drückte. E. 12.
 Zrutinne, die Traute. Geliebte.
 Zruote, der Geliebte, Freund.
 Zrüwen, traun.
 Zrveten, trauten, herzen.
 Zuft, Duft, Dunst. E. 144.
 Zunge, Zunge.
 Züten, deuten. E. 38.
 Zurn, der Thurm.
 Zür, theuer (gewiß, bei Versicherung).
 Zomb, jung, erfahren.
 Zwalm (der), Betäubung, Verstandeslosigkeit.

U.

- Ueberlanden, in einer Sache übertreffen. E. 220.
 Uben, verrichten, thun. K. 1731.
 Uebemat, übernacht, durchnacht. K. 4210.
 Ueberwinden, bereden, bewegen. K. 1055. ver-
 gessen. K. 1441.
 Ufwegen, aufheben. K. 2021.
 Uit für uit, etwas; jemals. E. 168.
 Umsus, umsonst.
 Unbescheidenheit (div), Uebermaaß. K. 659.
 Unbescheiden, unmäßig.
 Unchrest (div), Schwachheit, Ohnmacht.
 Undanch (der), Verwünschung, Fluch.
 Unerstan, verhindern.
 Unerwegen lan, in der Noth verlassen. K. 1057.
 Unerfort, ohne Furcht. E. 120.
 Unersucht für unversucht. E. 86.
 Ungefoge, ungeheuer, unmäßig. K. 3888.
 Ungeferte (div), Geräusch, Unruhe, Gefahr. S. 1.
 Ungelinge (daz), das Mißgeschick, Schaden. E. 53.
 Ungehabe (daz), Jammer, Wehklage.
 Ungeluche (daz), das Unglück. K. 2534.
 Ungenäm, widerlich.
 Ungewent, ungewohnt. K. 1026.
 Unhere, ungeheuer. K. 1612.
 Unhüre, ungeheuer.
 Unmäre, gleichgültig. K. 2571. zuwider. E. 12.
 Unmaße (div), Unmaaß, was ohne Maas und
 Ordnung geschieht. E. 238.
 Unminne, Haß, Feindschaft. E. 20.
 Unmoze (div), Arbeit, Geschäft.
 Unsaelde (div), das Unglück. E. 144.
 Unsin, Sinnlosigkeit, Betäubung. K. 750.
 Unversunnen, unbesonnen. K. 1155. ohne Besinnung.
 Unversinnen, betäubt. E. 53.
 Unuerzait, unverzagt. S. 17.
 Unz, bis.

Bohs, vohs (daz), die Achsel, der hohle Theil unter dem Arme. S. 9.

Bppeclichen denken, übermüthig, stolz betrachten. E. 13.

Urchond, Zeugniß. K. 560.

Urgrund (daz), der Urgrund, das Aeufferste, Höchste.

Urtheilestag, letzter Gerichtstag. K. 232.

Uzdräte, hervorbrach. K. 2881.

Uzchant, auserkoren, weit bekannt.

B.

Baerend, fahrend. E. 29.

Bahs, das Haupthaar.

Baichlich, tödlich, fatal. K. 287.

Balant, der Unhold.

Balte, fälltte.

Bat, fängt. E. 78.

Behen, bunt werden. E. 120.

Beig, todt. K. 1100.

Verbir, entbehr', unterlasse. E. 89.

Verchlummen, festgeklemmt. K. 1766.

Verlegt, beklagte. E. 44.

Verhtief, bis tief ins Leben, ins Herz gehend. K. 623.

Verdagen, verschweigen.

Verdenken, sich bedenken, gedenken an. K. 2176.

Verdulken, verhalten, zurückhalten. K. 3181.

Vergan sich, davon kommen. K. 4375.

Vergelten, bezahlen. E. 24.

Vergebne, vergebens.

Vergeben han, umsonst hingehen. E. 4.

Vergiezen, übergiesen. K. 4017.

Verhagen, mit einem Hag umgeben. E. 110.

Verhe (daz), das Innerste, Herz, Leben.

Verhil, verhele. E. 145.

Verhiht für verziht, sagt, zugesieht. E. 48.

Veriechen, anzeigen, kundmachen. K. 962.

Verrotten, zerstoren, zerpalten. E. 16.

- Verkeren, vercheren umkehren, verwandeln. E. 1.
 Verlien, unterließen. E. 105.
 Verlan, unterlassen.
 Verlos, verlor.
 Vermiten, unterlassen.
 Versait, versagt.
 Verre, fern, weit.
 Versrotten, verwunden. E. 124.
 Verschrotten, verhauen. K. 462.
 Verseren, verletzen, verwunden. E. 3.
 Versmahen, verschmähen, verächtlich machen.
 E. 169.
 Verschalten, abbringen von. E. 82.
 Versprechen, verschmähen. E. 116.
 Verschult, verdient. E. 215.
 Versinnen sich, sich besinnen; gewahr werden.
 E. 103.
 Versitzen, versäumen, unterlassen. K. 736.
 Verslueven, verschlüpfen. K. 4380.
 Versniden, zerschneiden, verwunden.
 Versunnen, besonnen, verständig.
 Verte (div), Fuert, Fuhre. E. 164.
 Vertoben, austoben. K. 3592.
 Vertragen, ungeahndet lassen. E. 167. ver-
 schmerzen. S. 6.
 Verwarn, Todesverfahren, umkommen. E. 179.
 Verwaffen, gewappnet. E. 165.
 Verwahren, verfangen, nützen. K. 120.
 Verwandeln, verlieren, das Leben. K. 769.
 Verwaffen, verworfen, verflucht. E. 20.
 Verwazen, verflucht.
 Verwegen sich, etwas wagen. E. 14.
 Verweist, verweist.
 Verworcht, der Verdammung werth, verflucht.
 E. 182.
 Verworhen, verwirken, sich vergehen. K. 998.
 Verziehen, sich entziehen, Verzicht leisten. E. 205.
 Verzinsen, bezahlen. E. 206.
 Vesten, verloben. K. 3407.

Weste nemen, Stätte, Wohnsitz nehmen. K. 610.

Wis, biß, bist. E. 35.

Wlizen, fleißigen. K. 4195.

Wlech (der), der Flecken.

Wlwen, herausziehen. K. 1795.

Woln (der), ein junges Pferd. S. 2.

Woget, Wogt, Schüger. K. 3341.

Worhtlichen, vorhtekliche, mit Ehrfurcht.
K. 110. 3847.

Wraißlich, fürchterlich.

Wraide, freudig. E. 131.

Wreis (div), der Schrecken, Angst, Betrübniß.
K. 1245.

Wrist, durch wrist, um zu fristen. E. 10.

Wrowt, freute. E. 158.

W.

Waffen! Ausdruck des Schmerzens, Ruf in der Noth.

Wacht, weckte. S. 2.

Wage (div), die Wagniß, Gefahr. K. 594.
en wage, in Gefahr.

Waf, wag (der) die Woge; en wage in Bewegung. K. 3784.

Waigen, für waigen, zu Grunde gehen. E. 117.

Wal (daz), die Wahlstat. K. 1927.

Wallebluot, wallendes Herz=Blut. S. 7.

Walten, wählten. E. 150.

Want, waret.

Wart (div), der Ort, wo sich einer aufhält. E. 83.

War, wohin.

Wärlich, wehrhaft, gerüstet. K. 299.

Waeh, zierlich, kunstreich. E. 94.

Wätlich, weidlich, stattlich.

Waen, Wahn; nach wan, aus Täuschung E. 70.

Wan haben, Hoffnung haben.

Wan, waren. E. 120.

Wanden, wählten.

Wandel, Fehler. E. 4.

- Waife, der Weife.
 Wellen, wählen. E. 30.
 Welleft, fälleft. E. 193.
 Werdeheit, Würdigkeit, Vortrefflichkeit.
 Werdeflich, werthvoll.
 Wern, wehren.
 Wenig, klein.
 Werlde (div), die Welt.
 Wertlich, weltlich.
 Wolgehaben, das Wohlbefinden. E. 4312.
 Wedern — ze wedere finer hant, zu keiner von
 beiden. K. 2528.
 Wenden, abwenden, entwenden. E. 18.
 Went, wollen. E. 142.
 Wid (div), die Weide.
 Widerfuor, begegnete. E. 154.
 Widerkere (div), Rückkehr. E. 149.
 Widerreiten, entgegenreiten. S. 11.
 Widersagen, versagen. E. 84.
 Widertuon, ungeschehen machen. K. 4041.
 Widerwinne (der), der Feind.
 Wiel, wallen. E. 128.
 Wielt, waltete. K. 4235.
 Wigant, der Held. K. 133.
 Wile (div), die Zeit, Stunde. K. 524.
 Winten, diu hant, die Hände ringen. K. 1762.
 Wint (ein), etwas Geringses.
 Wiest, wie ist. E. 190.
 Wirtshaft (div), die Bewirthung, das Gast-
 mahl. K. 2717.
 Wis (der), die Weisung, Rath. K. 2631.
 Wifont, wiesen. E. 51.
 Wisent, der Buckelochse, Büffel.
 Witen, weithin.
 Wizze (die), Verstand, Besinnung. E. 140.
 Wizzen, einem Etwas zur Last legen, vorwer-
 fen.
 Wite, die Weite, der freie Raum.
 Wirs, übler, schlimmer.

Wirkomen, hervorkommen. E. 9.
 Won, da, dicweil. E. 1. man E. 184.
 Won, wähne. E. 124.
 Wof, der Schrei des Wehklagens.
 Wfen, wehklagen.
 Wnschlich, nach Wunsche. K. 1979.
 Wust, abwischen. E. 222.
 Woot (der), ein heftiger, betäubender Schmerz.
 Wrze (div), die Wurzel.

3.

Sage, feig.
 Saigen, das Hindedeutn. E. 141.
 sam, zlemte.
 säme, geziemend. E. 173.
 sand, der Zahn.
 sart, von zerren, abreißen. E. 184.
 sier, zierlich, trefflich, herrlich.
 Sigen, zeihen. E. 9.
 Sihen, zeihen, vorwerfen.
 Silen ze stuken, in Stücke hauen.
 Sorgan, vergehen.
 Serkloben, zerspalten. S. 36.
 Serbras, zerbrach, zerriß.
 Sertrant, zertrennt, vernichtet. S. 16.
 Serwerfen sich, in Uneinigkeit kommen.
 Sitter, das Sittern. E. 182.
 Soeph, Söyfe.
 Sogen, zichen. E. 68.
 Sollen, Soll fordern. E. 238.
 Suht, zukt. S. 22.
 Sugrisen, rüstig an Etwas gehen.
 Swaigen, zweien.
 Swar, ze ware, in Wahrheit.

Verbesserungen im Texte der Klage.

B.	29	lies wol	statt wohl.
—	91	— der	— der.
—	171	— deheinen	— deheimen.
—	213	— engolten	— entgolten.
—	221	— Ehriembilt	— Ehriembild.
—	339	— swinde	— schwinde.
—	392	— diu	— diu.
—	389	— den	— der.
—	624	— churen	— churcen.
Zwischen B. 24 und 25 einzuschalten:			
frevde heten benomen.			
vz sinen orgen was im chomen.			
—	627	— minneklichez	— menniklichez.
—	721	— des	— dez.
—	734	— regen	— eegen.
—	756	— chöme	— chome.
—	836	— swäre	— schwäre.
—	960	— wol	— wohl.
—	986	— bediet	— behiet.
—	1386	— die	— der.
—	1436	— waz	— was.
—	1497	ein fehlt in der Handschrift.	
—	1727	l. gewofet	st. gewofet.
—	1737	— gebowen	— gehowen.
—	1808	— got	— got.
—	2551	— geraten	— gerathen.
—	2756	— frevde	— frvde.
—	2759	— ie	— ic.
—	2876	— tvrech	— tvrech.
—	3156	— forht	— fohrt.
—	3170	— ritent	— riten.
—	3226	— ergan	— ergahn.
—	3329	— swinden	— swinten.
—	3419	— noch diu	— dich nov.
—	3523	— Swämmil	— Swamml.
—	3811	— is	— iz.
—	3822	— vreide	— vreiden.
—	4399	— funec	— funec.

Zu den Varianten.

St. 164	ℓ. 18	v. o. l.	gebriesch	st. rozebriesch.
—	—	23	—	—
—	165	—	13	—
—	166	—	7	—
—	168	—	12	—
—	169	—	15	—
—	171	—	12	—
—	173	—	7	—
—	180	—	13	—
—	181	—	10	—
—	182	—	14	—
—	—	—	16	—
—	184	—	19	—
—	—	—	22	—
—	189	—	12	—
—	190	W.	19 bis 20	ist zu streichen.

Zu Eigenot.

Strophe 5	W. 7	lies	wie	statt	we.
—	6	—	11	—	Grinen — gerne.
—	9	—	1	—	vohs — vohs.
—	9	—	5	—	seht — siht.
—	11	—	3	—	wef — weck.
—	13	—	12	—	hüten — hinten.
—	19	—	11	—	ros — vos.
—	31	—	8	—	sus — rus.
—	34	—	9	—	do — do.
—	37	—	2	—	samir — sammir.

Zu Eggen=Liet.

—	17	—	13	lies	vroeb	st.	voerb.
—	21	—	4	—	ovge	—	rovge.
—	24	—	6	—	govte	—	gote.
—	25	—	3	—	dast	—	dabt.
—	26	—	4	—	entwer	—	entwaer.

Strophe 30 B. 5 lies dñ

—	31	—	7	—	ortbant	st. du.
—	35	—	2	—	minen	st. ortbant.
—	38	—	5	—	ainsidellen	st. nimen.
—	40	—	4	—	vnd	st. einsideller.
—	—	—	10	—	stif	st. vnd.
—	43	—	1	—	rief	st. stif.
—	—	—	10	—	uerfluochet	st. rief.
—	46	—	11	—	min	st. uerfluochet.
—	57	—	3	—	libe	st. mir.
—	57	—	11	—	golde	st. lebe.
—	60	—	1	—	helt	st. gelde.
—	64	—	8	—	wndan	st. halt.
—	71	—	1	—	ie	st. wndan.
—	72	—	1	—	hat	st. in.
—	73	—	10	—	maent	st. has.
—	74	—	13	—	dem	st. maet.
—	75	—	8	—	niemer	st. dein.
—	86	—	8	—	missezimt	st. niemen.
—	90	—	12	—	laides	st. missezim.
—	94	—	1	—	merwnder	st. laidet.
—	97	—	2	—	von dem	st. merwnden.
—	106	—	4	—	bruoft	st. wordeu.
—	117	—	7	—	sich	st. bruoft.
—	121	—	9	—	getrap	st. sich.
—	127	—	11	—	maht	st. getrap.
—	132	—	2	—	sin	st. moht.
—	141	—	12	—	seht	st. hin.
—	152	—	9	—	liebñ	st. reht.
—	168	—	1	—	wndan	st. libñ.
—	181	—	5	—	sond	st. wndan.
—	207	—	1	—	mir	st. hond.
—	209	—	1	—	fin	st. mik.
—	—	—	6	—	Db	st. fin.
						st. Db.

Tübingen. Bei C. F. Osiander ist
erschienen:

Das Nibelungen-Lied nach dem Ab-
druck der ältesten und reichsten Hand-
schrift des Freiherrn Joseph v. Laß-
berg. Herausg. und mit einem Wör-
terbuch begl. von D. F. H. Schön-
huth. 12. XVIII. 734 S. geh.
2 fl. 24 kr. oder 1 Thlr. 8 gr.

Es bedarf wohl keiner Rechtfertigung,
warum diese Niesenblume altdeutscher Helden-
zeit, dieses edelste Product germanischen Mit-
telalters, dem Volk und den Schulen darge-
boten wird. Ist doch das Nibelungenlied der
getreueste Spiegel des deutschen, in seinem
ersten, großartigen Aufschwunge begriffenen
Genius, gleichwie die Ilias der volle Reflex
erster hellenischer Kraft und Weltanschauung
war. Ist sie doch ein Schatz, der, unzählige
Keime deutscher Sprachentwicklung in sich
schließend, jedem seine Sprache liebenden und
deren Elementen und Bildungsstufen nach-
forschenden Deutschen von größter Wichtigkeit
seyn muß. Das angefügte erklärende Wort-
register macht diese Ausgabe auch für solche
genießbar, welche der mittelalterlich deutschen
Sprache noch nicht kundig sind. Daß übrig-
ens dieses erste deutsche Epos nicht für deut-

sche Elementar =, sondern für höhere Bürger-
schulen, wie für Lyceen und Gymnasien, be-
arbeitet und bestimmt ist, wird als in der
Sache selbst liegend, kaum erst zu bemerken
seyn.

Fischart's, Joh., glückhaftes Schiff von
Zürich. In einem getreuen Abdruck her-
ausgegeben von R. Halling, und mit ei-
nem einleitenden Beitrage zur Geschichte der
Freischießen begleitet von Dr. L. Uhl and.
8. 1828. 20 gr. — 1 fl. 30 kr.

Eine Empfehlung des Werks ist in dem
Beitrage des Hrn. Dr. Ludw. Uhl and genü-
gend ausgesprochen, hier bleibt nur noch übrig,
auf den Inhalt des Werks aufmerksam zu
machen. Neben einer weitläufigen Abhandlung
über Fischart's Leben und Schriften, gibt das
Werk in der besondern Einleitung noch man-
chen Aufschluß über Sprache und Schreibart
des sechszehnten Jahrhunderts, so wie es in
den Erklärungen des Textes sich besonders
zum Ziele setzt, jede von unserer Sprache ab-
weichende Eigenthümlichkeit zu entwickeln und
anzudeuten, damit dem Sprachforscher, wie
dem minder gelehrten Leser vollkommen genügt
werde.

Reineke Fuchs. Ein Volksbuch. Aus
den plattdeutschen Reimen in hoch-
deutsche Prose aufs Neue getreu
übertragen. Mit vielen Kupfern.
Taschenformat. 1 fl. 30 kr.

Diese Uebersetzung eines besonders in
Süddeutschland bisher noch allzuwenig oder
doch nur aus Bearbeitungen, die ihrer Absicht
nach nicht getreue Nachbildungen seyn woll-
ten, bekannten Gedichts bedarf keiner Rechts-
fertigung. Wie werth es einer getreuen Ueber-
setzung, und durch dieselbe einer Verbreitung
durch ganz Deutschland in möglichst ur-
sprünglicher Gestalt seye, dafür mag übrigens
beifolgendes Urtheil eines anerkannten Kriti-
kers zeugen: „Reineke ist unstreitig eines
der vorzüglichsten Werke in der ältern deut-
schen Litteratur; ein satyrisches Fabelgedicht,
in welchem der Welt Lauf mit so viel Witz
und anziehender Darstellung anschaulich ge-
macht ist, daß die Satyre durch ihre Heiter-
keit uns mit dem Leben selbst veröhnt, daß
sie uns von einer der unerfreulichsten Seiten
zeigt, glücklicher als in diesem Fabelgedichte
ist der rechte Ton der Satyre nie getroffen.“
(Vousterwecks Geschichte der deutschen
Poesie).

Zu einer gewiß willkommenen Zierde dieser neuen Herausgabe hat man die gelungensten Kupfer Tischbeinischer Composition entlehnt, und so das Ganze auch äußerlich empfehlungswerth ausgestattet.

Froschmäufeler, der, oder Geschichte des Frösch- und Mäusekriegs, von Marx Hupfinsholz und Mäuseloch, der jungen Frösche Vorsinger (Georg Rollenhagen). Ein Volksbuch aus dem 16. Jahrhundert. Mit den nöthigen Abkürzungen, sonst unverändert, neu herausgeg. (von G. Schwab). 8. 1819. 20 gr. 1 fl. 24 fr.

Hugo's von Trimberg auserlesene Fabeln, Erzählungen und Schwänke, nebst einigen Sprüchen aus dem 13ten Jahrhundert; in erneuerter Schreibweise nebst Worterklärungen herausgeg. 8. 1827.
5 gr. 20 fr.

